



Ideensammlung

Die nachfolgenden Tipps sind für Sie als Eltern gedacht.

- Geschichten vorlesen und erzählen
- Gesellschaftsspiele (Würfelspiele, Kartenspiele, ...)
- basteln, malen, zeichnen
- draussen spielen – Natur erleben
- mit anderen Kindern spielen
- Mithilfe im Haushalt (Küche, Garten, putzen)
- ...

Lassen Sie **Ihr Kind die Welt auf seine eigene Weise entdecken** und geben Sie ihm die Möglichkeit, aus seinen Erfahrungen zu lernen. Indem Sie Ihr Kind dabei **unterstützen, selbstständig zu handeln** und Erfahrungen zu sammeln, stärken Sie sein Selbstvertrauen und fördern seine Entwicklung.

Ihr Kind muss nicht alle diese Fähigkeiten mitbringen. Es wird sich weiterentwickeln, wo auch immer es im Moment steht.

Trauen Sie ihrem Kind den Kindergarten Eintritt zu.



Kurzfilme mit verschiedenen Beispielen, wie der Alltag ein ausgezeichneter Lernort sein kann:



www.kinder-4.ch



Falls Sie Zweifel haben, ob Ihrem Kind der Schritt gelingen wird, wenden Sie sich bei Unsicherheiten an die Schulleitung.
Sie wird Sie gerne beraten.



INFO ZUM KINDERGARTEN START



« Eigentlich braucht jedes Kind

3 Dinge

Aufgaben, an denen es wachsen kann,

Vorbilder, an denen es sich orientieren kann

Gemeinschaften, in denen es sich aufgehoben fühlt. »

Prof. Dr. Gerhard Hüther

Liebe Eltern

Mit dem Eintritt in den Kindergarten erfährt Ihr Kind eine neue Lebenswelt, ausserhalb der Familie. In der Gemeinschaft lernen die Kinder voneinander und miteinander: **Sie entwickeln neue soziale Fähigkeiten, ihr Selbstvertrauen wird gestärkt und neues Wissen erarbeitet.**

Das Spiel ist die zentrale Aktivität im Kindergartenalltag. Durch das Spielen begreifen Kinder ihre Umwelt und lernen, sie aktiv mitzugestalten.

Jedes Kind ist einzigartig und entwickelt sich in seinem eigenen Tempo. Deshalb bringen Kinder beim Eintritt in den Kindergarten unterschiedliche Voraussetzungen mit.



Vielleicht fragen Sie sich, ob Ihr Kind schon bereit ist, diesen neuen Lebensabschnitt gut zu meistern?

Folgende Fähigkeiten helfen Ihrem Kind beim Kindergartenstart.

Körperliche Voraussetzungen

Ihr Kind ...



... ist am Morgen wach und aufnahmefähig (genügend Schlaf)



... isst ein kindgerechtes Frühstück (keinen Schoppen)



... ist trocken und kann den Toilettengang selbständig erledigen



... kann den Kindergartenweg zu Fuss zurücklegen (anfangs in Begleitung)



... kann sich die Hände waschen und selbst die Nase putzen



... kann sich eigenständig an- und ausziehen



Soziale Voraussetzungen

Ihr Kind ...



... kann sich für einen Morgen von der Bezugsperson lösen



... kann Bedürfnisse äussern



... kann Kontakt zu anderen Kindern und Lehrpersonen aufnehmen

Weitere Voraussetzungen

Ihr Kind ...



... interessiert sich für Neues



... hat bereits Erfahrung im Umgang mit Stift und Schere



... kann für ca. 10–15 Minuten stillsitzen und zuhören